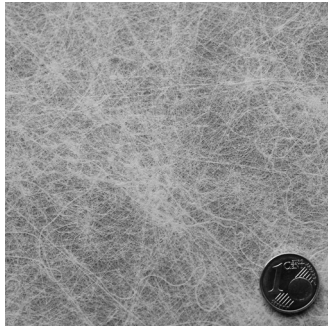


KOBAN – konsequent armieren

KOBAN GmbH & Co. KG • Georg-Ohm-Straße 9-11 • D-23617 Stockelsdorf
 Telefon: 0451-4 98 38-0 • Telefax: 0451-4 98 38-25
 e-mail: info@koban.net • www.koban.eu

KOBAN Polyester-Vlies K 50

Ausgabe 04/2015



Rissart/Symbol



Anwendungsbereich/Eigenschaften

KOBAN Polyester-Vlies K 50 dient zur Armierung von Anstrichsystemen bei Rissen an Stoß- und Lagerfugen (Rissart B.1) sowie bei Rissen durch Formveränderung verschiedener Wandbildner (Rissart B.2) entsprechend der Klassifizierung im BFS-Merkblatt Nr. 19. Bevorzugt wird KOBAN Polyester-Vlies K 50 zur Armierung von hochwasserdampfdurchlässigen Silikonharz- oder Mineralfarbsystemen eingesetzt. KOBAN Polyester-Vlies K 50 dient ebenfalls zur Verstärkung sowie zur Erhöhung der Schichtdicke in elastischen Beschichtungssystemen. KOBAN Polyester-Vlies K 50 ist ein Polyester-Spinnvlies aus Endlofasern, die thermisch fixiert sind. KOBAN Polyester-Vlies K 50 ist wasser- und wetterfest, chemikalien- und lösungsmittelbeständig

Achtung:

Bis Rissart A. 2 im Verbund KOBAN Polyester-Vlies K 50 mit Silikonharz- oder Mineralfarbsystem.

Bis Rissart B.2 im Verbund KOBAN Polyester-Vlies K 50 mit elastischen Fassadenfarben.

Innen und außen einsetzbar.

Verarbeitung

Die zu armierende Fläche gemäß VOB, Teil C, DIN 18363 bzw. BFS-Merkblättern vorbereiten. Anschließend Einbettungsmaterial satt und gleichmäßig aufstreichen, rollen oder spritzen. KOBAN Polyester-Vlies K 50 von der Rolle oder als Zuschnitt in den noch nassen Anstrich falten- und blasenfrei mit einer Überlappung von mind. 5 cm Breite einbetten. Bei der Vollarmierung KOBAN Polyester-Vlies K 50 vorzugsweise von oben nach unten abrollen. Zur Erzielung glatter Oberflächen mit dem Gummirakel glätten. Den Bereich der Überlappung bis auf Vliesdicke ausquetschen. Dadurch wird ein Flächenausgleich durch die neue Auftragsschicht gewährleistet. Nach Durchtrocknung Zwischen- und Schlussanstrich im System ausführen.

Technische Daten

Qualität	▶ Polyestervlies
Farbton	▶ weiß
Gewicht (DIN EN 29073 T.1)	▶ ca. 50 g/m ²
Dicke (DIN EN ISO 9073-2)	▶ ca. 210 µm
Höchstzugkraft längs (DIN EN 29073 T.3)	▶ 120 N/5 cm
Höchstzugkraft quer (DIN EN 29073 T.3)	▶ 120 N/5 cm
Höchstzugkraft-Dehnung längs (DIN EN 29073 T.3)	▶ 35 %
Höchstzugkraft-Dehnung quer (DIN EN 29073 T.3)	▶ 40 %
Weiterreißkraft längs	▶ 25 N
Weiterreißkraft quer	▶ 24 N

Lieferform

Rollen der Abmessung: 1,00 m x 50 m
 0,10 m x 10 m oder 50 m
 0,20 m x 10 m
 (weitere Abmessungen auf Anfrage)

Arbeitsgeräte

- Rolle, Bürste oder Spritzgerät, Gummirakel

Materialbedarf

- ca. 300-1000 ml/m² Einbettungsmaterial je nach Untergrundrauigkeit

Lagerung

trocken, kühl, in geschlossenen Räumen

Hinweis

Weiterführende Arbeiten unter Beachtung der jeweiligen Herstellervorschriften verrichten.

Notizen